

# CIPA HOWALD FEIERT 10. GEBURTSTAG



**G**enau zehn Jahre ist es her - es war im Dezember 2002 -, dass im CIPA Howald die ersten Gäste im damals neu errichteten Seniorenheim begrüßt werden konnten. Erbaut auf der Stelle, wo von 1938 bis Ende der neunziger Jahre das Herz-Jesu Kloster stand. An diese Zeit erinnert auch der Straßename "Rue du couvent" und nicht zuletzt die 1949 gegossene Glocke, die den Eingang des CIPA Howald seit seiner Eröffnung ziert.

Nicht verwunderlich also, dass das Haus aus Anlass seines zehnjährigen Bestehens auf den Namen "Beim Klouschter" getauft wurde. Beim CIPA Howald handelt es sich um ein Haus der Gemeinde Hesperingen, in dem die Bürger der angeschlossenen Ortschaften (Hesperingen, Alzingen, Fentingen, Itzig, und Howald) Belegungspriorität genießen. Ebenfalls eine Belegungspriorität besteht für Kriegs-

geschädigte. SERVIOR, der führende Anbieter von Pflege- und Altenheimen in Luxemburg, ist zuständig für die Betreuung, Pflege, Animation und Hotellerie (Beherbergung und Verpflegung) der Bewohner. Xavier Thiéry, seit 2003 zuständiger Direktionsbeauftragter des CIPA, sorgt sich mit

seinen rund 80 Mitarbeitern um die 120 Bewohner des CIPA.

Die 108 Einzel- und 6 Doppelzimmer mit Verbindungstür verteilen sich auf 3 Etagen. Die Räume, mit einer Größe von 30 qm, verfügen über ein Bad mit Dusche und WC und einer Küche. Zur Grundausstattung gehört – wie in allen SERVIOR Einrichtungen – auch ein elektrisch verstellbares Pflegebett mit Nachttisch; auf Wunsch wird ein Kleiderschrank bereitgestellt.

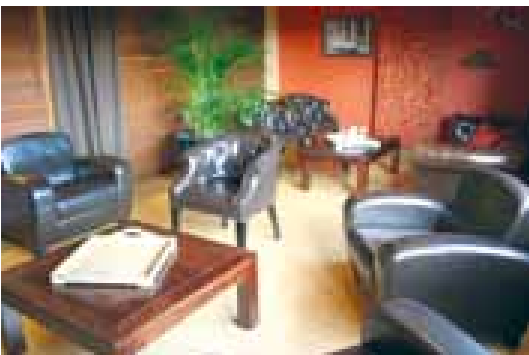
Je nach Lage des Zimmers, hat man einen weiten Blick über die Stadt Luxemburg oder man sieht mitten in den öffentlich zugänglichen Park, indem es seit kurzem einen Spielplatz gibt. Andere Zimmer geben auf den Innenhof des Hauses, der im Sommer, mit vielen Blumenkübeln, Springbrunnen, Sonnenschirmen und Bänken zum Verweilen einlädt.

Das Foyer im Erdgeschoss dient mit seinen gemütlichen Sofas und Bistrotischen als regelrechter Treffpunkt der Bewohner. Neben der Rezeption findet man hier die kleine "Epicerie" und den Friseurladen. Das großzügig geschnittene und lichtdurchflutete Restaurant mit angrenzender Terrasse ist ebenfalls bequem vom Erdgeschoss aus zu erreichen. Dreimal am Tag versammeln sich die Bewohner im Restaurant: Frühstück und Abendessen werden als Buffet angeboten, das Mittagessen wird am Tisch serviert. Die Senioren können zwischen zwei Menüs oder dem Angebot aus der "Kleinen Karte" wählen; Suppe, Salatbar und Nachttisch vervollständigen das Mittagessen. Auch ältere Menschen, die noch zuhause wohnen sind herzlich willkommen. Gekocht wird natürlich frisch und täglich in der SERVIOR-Produktionsküche im Untergeschoss.

Das Restaurant "Bei de Schoof" begrüßt jene Senioren, die eine besondere Betreuung brauchen. Der hübsche Essbereich liegt direkt neben der Wohnstube, wo diese Bewohnergruppe auch den Tag verbringt. Betreuungs- und Aktivierungsangebote sind an die älteren Menschen angepasst, unter Berücksichtigung ihrer persönlichen Wünsche und Fähigkeiten sowie ihrer individuellen Lebensgeschichte. Kochateliers, Spiele, Turnaktivitäten, Spaziergänge, Vorlesen wechseln sich



Xavier Thiéry und sein Führungsteam  
Servior CIPA Howald



ab, unterbrochen immer wieder von Ruhephasen. Kurz vor 12 Uhr beginnt täglich der Spaziergang durch den Park, zusammen mit Bambou, dem Assistenzhund.

Natürlich beschränkt sich das Animations- und Therapieangebot im CIPA "Beim Klouschter" nicht nur auf die dementiell erkrankten Senioren. Die SERVIOR-Mitarbeiter arbeiten wöchentlich einen neuen Plan aus: Ausflüge, Bastelateliers, Musikstunde, Filmvorführungen im hauseigenen Kino, Besuche von Schulkindern... die Liste ist lang. An den Aktivitäten beteiligen sich ebenfalls die vielen freiwilligen Helfer des Hauses: die Amicale, Pastoralassistenten oder Mitglieder von Contact Humain.

Auch die Pflegeleistungen werden bei SERVIOR groß geschrieben: Krankenpfleger, "Aides-soignants", Physiotherapeuten und Erzieher stehen den Bewohnern zur Seite, helfen beim Ankleiden oder der Medikamenteneinnahme, machen Spritzen oder wechseln Verbände.

Den Aufnahmeantrag für das CIPA Howald kann man ganz bequem auf der Webseite [www.servior.lu](http://www.servior.lu) herunterladen oder telefonisch anfordern unter der Nummer 46 70 13-2102 (keine Einschreibungsgebühren).

Der Pensionspreis pro Person beinhaltet die Unterbringung, die Restauration und eine Basisbetreuung.

Die Pflegeversicherung kommt für intensivere Pflege- und Hilfsleistungen auf; die Gesundheitskasse übernimmt (Teil)Kosten der Krankenversorgung (ärztliche Behandlung, Krankenpflege, Medikamente).

In bestimmten Fällen, kann der Nationale Solidaritätsfonds (Fonds national de solidarité – FNS) die fehlenden finanziellen Mittel bei den Kosten für die Unterbringung ausgleichen.

## CIPA HOWALD BON A SAVOIR

- Fin de construction: 2002
- Inauguration officielle: 2003
- Propriétaire de l'immeuble : Commune de Hesperange
- Gestionnaire: SERVIOR (une reconduction pour les 10 prochaines années vient d'être signée)
- Capacité d'accueil: 120 seniors
- Personnel: 80 collaborateurs (infirmiers, aides-soignants, ergothérapeutes, kinésithérapeutes, cuisiniers, serveurs, ménagères, personnel administratif...)
- Chargé de direction : Xavier Thiéry
- Soins et encadrement personnalisés
- Soins infirmiers 24 h sur 24
  - Kinésithérapie et ergothérapie
  - Activités de loisir et activités thérapeutiques
  - Aide aux gestes de la vie quotidienne: se laver, manger, se déplacer...
  - Soutien prescrit par l'assurance dépendance
- Aménagement et facilités
  - Restaurant (2 menus au choix et petite carte)
  - Cafétéria, Épicerie, Bibliothèque, Cinéma
  - Salon de coiffure
  - Parc aménagé
  - Aire de jeux
- Admission: le formulaire d'inscription est téléchargeable à partir du site [www.servior.lu](http://www.servior.lu) ou peut être demandé par téléphone au numéro mentionné ci-dessous (sans frais d'inscription).

### CIPA Howald

48, rue du Couvent  
L-1363 Howald  
Tél: 26 84 48 44  
[cipa.howald@servior.lu](mailto:cipa.howald@servior.lu)  
[www.servior.lu](http://www.servior.lu)

**SERVIOR** 

Den Alter liewen